Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,80

138. JAHRGANG | KW 40
Donnerstag, 1. Oktober 2026

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER

LANGE NACHT DER MUSEEN 2026

HOHENEMS
Kommenden Samstag wird zum nächtlichen Kulturgenuss eingeladen: In Hohenems öffnen 16 Institutionen ihre Türen – so viele wie noch nie. Neu dabei sind u.a. der Hochaltar der Kirche St. Karl, der Otten Kunstraum, der Palast, die Unterkirche St. Konrad und Willis Spielzeugmuseum. **Samstag, 3. Oktober 2026, 18 bis 24 Uhr**

GÖTZIS
Leichte Wanderung zum Götzner Moos mit Bianca Burtscher vom Naturschutzbund.
Samstag, 3. Oktober 2026, 13.40 Uhr, Treffpunkt: Bahnhof Götzis.

ALTACH
Der Integrationsbeirat der Gemeinde Altach lädt zum interkulturellen Frühstücksbrunch.
Sonntag, 4. Oktober 2026, 10 Uhr, KOM

KOBLACH
Lange Nacht der Museen in Broger's Stall und im Museum für Urgeschichte.
Samstag, 3. Oktober 2026, ab 18 Uhr, Wegeler 6 und Werben 9 (OG)

MÄDER
Theateraufführung „Die lieben Eltern"
Samstag, 3. Oktober 2026, 20 Uhr, Theaterkeller in der ÖKO-Mittelschule

APPLAUS AMBACH

Foto: Daniela Matejschek

Spielzeit 2027

Alle Infos unter ambach.at

INHALT

Allgemein	Seite	2
Hohenems	Seite	6
Götzis	Seite	21
Altach	Seite	33
Koblach	Seite	42
Mäder	Seite	48
Anzeigen	Seite	54
Kleinanzeigen	Seite	74

IMPRESSUM

REDAKTION

Hohenems: Tel. 05576/7101-1132
Thomas Fruhmann, BA
Mag. Martin Hölblinger
redaktion@hohenems.at
Götzis: Christine Heinzle
Altach: Marc Gächter
Koblach: Johannes Tschohl, BA
Mäder: Bianca Furlan
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und Marktgemeinde Götzis, Verantwortlicher Schriftleiter: Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH, Dornbirn

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0,
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeblatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice,
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-208,
Christine Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-104,
Marc Gächter, gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2123,
Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA
gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-25,
Bianca Furlan, gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Stadt Hohenems

EDITORIAL

ORF-Lange Nacht der Museen 2026
Am Samstag, dem 3. Oktober 2026, ist es wieder so weit: Von 18 bis 24 Uhr lädt die „Lange Nacht der Museen“ dazu ein, Kultur einmal ganz anders zu erleben. Auch in Hohenems öffnen heuer gleich 16 Institutionen ihre Türen – so viele wie noch nie. Neben bekannten Kulturstätten warten in diesem Jahr auch einige neue und besondere Orte darauf, entdeckt zu werden: vom Hochaltar der Kirche St. Karl über den Otten Kunstraum bis hin zur Unterkirche St. Konrad. Dazu kommen zahlreiche bewährte Hohenemser Kulturinstitutionen, die durch die Nacht begleiten. Besonders freut uns, dass auch Kinder und Jugendliche bei der Langen Nacht ganz auf ihre Kosten kommen. Ob beim gemeinsamen Entdecken, Basteln und Gestalten oder beim Eintauchen in die Welt der Geschichten und Bilder. Ein besonderes Anliegen ist uns dabei die Jugendaktion der Stadt Hohenems: Schülerinnen und Schüler, Lehrlinge und Studierende bis 27 Jahre erhalten das Ticket bereits um 6 Euro statt 16 Euro. Diese Jugendaktion wird nur in Hohenems angeboten; die Tickets sind bei den Hohenemser Museen erhältlich. Die Lange Nacht der Museen zeigt auch, was Hohenems als Kulturstadt auszeichnet: die Dichte und Vielfalt seiner Kulturorte, die enge Verbindung von Geschichte und Gegenwart und den Anspruch, Kultur möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen. Große Kulturinstitutionen treffen auf kleine, besondere Schauplätze, Kunst auf Geschichte, Musik auf Literatur – und vielleicht entdeckt die eine oder der andere dabei einen ganz neuen Lieblingsort. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich überraschen und genießen Sie die kulturelle Vielfalt unserer Stadt – bei der Langen Nacht der Museen 2026 in Hohenems.

Erika Kawasser
Stadträtin für Kultur

Veronika Sutterlüty
Leitung Kulturabteilung

KALENDER

41. Woche
Sonnen-Aufgang 7.24 Uhr
Sonnen-Untergang 18.55 Uhr

Montag, 5.10.
Meinulf, Attila, Flavia, Helmut, Maurus

Dienstag, 6.10.
Bruno, Adalbert, René, Balduin

Mittwoch, 7.10.
Quatember; Rosenkranzfest; Markus

Donnerstag, 8.10.
Benedikt, Brigitta, Laura, Simeon

Freitag, 9.10.
Dionysius, Johannes L., Günther

Samstag, 10.10.
Viktor, Daniel, Samuel, Cassius

Sonntag, 11.10.
Bruno, Edelburg, Guntmar, German

DER MOND

Letztes Viertel am 3. Oktober. Ausmisten; Dinge abschließen.
Abnehmender Mond bis 10. Oktober. Wäschewaschen; Entlastung; Aufräumen.

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Samstag, 3. Oktober 2026
Sonntag, 4. Oktober 2026
Dr. Gabriele Summer
Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a
T 05576 74343

Sprechstunden für dringende Fälle an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen: jeweils von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 18 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Die Ordination ist für dringende Fälle von 10 bis 11 und von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

Samstag, 3. Oktober 2026
Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr
Dr. Reinhard Längle
Koblach, Werben 9
T 05523 62895 oder 0664 2048690

Sonntag, 4. Oktober 2026
Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr
Dr. Wolfgang Payer
Koblach, Roter Graben 2/2
T 05523 53880 oder 0650 5388001

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems
Bei Nichterreichbarkeit Ihres Hausarztes und außerhalb der Ordinationszeit erreichen Sie in der Zeit von 7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 2. Oktober 2026
MedEms
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Montag, 5. Oktober 2026
MedEms
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Dienstag, 6. Oktober 2026
Dr. Christiane Burghard
Hohenems, Nibelungenstraße 30
T 05576 76076

Mittwoch, 7. Oktober 2026
MedEms
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Donnerstag, 8. Oktober 2026
MedEms
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Bei Notfällen die Nummer 141 anrufen!

Ordination geschlossen:

Dr. C. Burghard			2. 10.
Dr. P. Burghard			2. 10.
Dr. P. Staples	5. 10.	bis	9. 10.
Dr. M. Kraxner	5. 10.	bis	16. 10.

Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Außerhalb der Ordinationszeiten Ihres Hausarztes wenden Sie sich in dringenden, nicht bis zur nächsten Ordinationszeit Ihres Hausarztes aufschiebbaren, Notfällen an die Nummer 141.

Ordination geschlossen:

Dr. W. Feuerstein	5. 10.	bis	9. 10.
Dr. I. Dünser		am	9. 10.
Dr. N. Dapré		am	9. 10.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Samstag, 3. Oktober 2026
(von 17 bis 19 Uhr)
Sonntag, 4. Oktober 2026
(von 9 bis 11 Uhr)
Dr. Thubian Nabhan Abduljabba
Dornbirn, Riedgasse 50

Bezirk Feldkirch

Samstag, 3. Oktober 2026
Sonntag, 4. Oktober 2026
(von 17 bis 19 Uhr)
Dr. Reinhard Knoflach
Götzis, Montfortstraße 9

Nähere Infos auf der Homepage:
www.vlbg.zahnaerztekammer.at

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Donnerstag, 1. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke Kaulfus, Hohenems, Schloßplatz 5
Fidelis-Apotheke, Feldkirch, Liechtensteiner Straße 94a

Freitag, 2. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Salvator-Apotheke, Dornbirn, Marktstraße 52
Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11

Samstag, 3. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Vinomna-Apotheke, Rankweil, Stiegstraße 23
Zusatzdienst von 8 bis 12 und von 18 bis 8 Uhr:
Stadtapotheke, Dornbirn, Marktstraße 3
Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5

Sonntag, 4. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn, Hatlerstraße 25
Herz Jesu-Apotheke, Feldkirch, Domplatz 9
Zusatzdienst von 10 bis 12 und von 17 bis 19 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“, Altach, Achstraße 22a
Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11

Montag, 5. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Nibelungen-Apotheke, Hohenems, Kaulbachstraße 5
Sebastian-Apotheke, Feldkirch, Kapfstraße 5
Zusatzdienst von 18 bis 18.30 Uhr:
Arbogast-Apotheke, Weiler, Walgaustraße 26

Dienstag, 6. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Braun-Apotheke, Lustenau, Maria-Theresien-Straße 13
Vorderland-Apotheke, Sulz, Müsinenstraße 50
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Elisabeth-Apotheke, Götzis, Zielstraße 28

Mittwoch, 7. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Lebensquell-Apotheke, Dornbirn, Haselstauderstraße 29a
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“, Altach, Achstraße 22a
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke Kaulfus, Hohenems, Schloßplatz 5

Donnerstag, 8. Oktober 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
St. Martin-Apotheke, Dornbirn, Eisengasse 25
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstrasse 5
Apotheke Novale, Feldkirch, Rheinstraße 13

www.apothekerkammer.at

SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN-PFLEGE

Für Hohenems

Samstag, 3. Oktober 2026
Sonntag, 4. Oktober 2026
jeweils von 7 bis 11 Uhr
KPV Hohenems, T 05576 42431

Für Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Sonntag, 4. Oktober 2026
jeweils 8 bis 10 Uhr
KPV Altach, T 0699 11818387

NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
Euronotruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Telefonseelsorge:	142
Vergiftungs-Information:	01 406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.

GEMEINDE

PRAKTISCHE TIPPS FÜR MEHR ENERGIEEFFIZIENZ IM EIGENHEIM

Am Mittwoch, dem 23. September 2026, fand im Veranstaltungszentrum KOM ein Infoabend zum Thema „Einfach dämmen“ statt. Zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher erhielten Informationen darüber, wie mit einfachen Maßnahmen die Energieeffizienz von Wohngebäuden verbessert werden kann.

Im Mittelpunkt des Abends stand ein Vortrag von Andreas Bertel vom Energieinstitut Vorarlberg. Als Energiemanager und langjähriger Begleiter der Klima- und Energieregion Biosphärenpark Großes Walsertal informierte er über Möglichkeiten, Wärmeverluste in Gebäuden zu reduzieren und den sommerlichen Hitzeschutz zu verbessern.

Dabei zeigte Bertel auf, dass insbesondere nicht gedämmte Dachgeschossdecken sowie unisolierte Heizungsrohre häufig zu vermeidbaren Energieverlusten führen. Vorgestellt wurden verschiedene Dämmmaterialien für die oberste

Experte Andreas Bertel und Silvia Wagner (e5-Team Altach)

Geschossdecke und für Heizungsrohre. Neben den jeweiligen Einsatzmöglichkeiten wurden auch die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Materialien erläutert. Zudem informierte der Referent über mögliche Kostenersparnisse und die Amortisationszeiten der vorgestellten Maßnahmen. Im Anschluss an den Vortrag hatten die Teilnehmenden

Gelegenheit, verschiedene ausgestellte Dämmmaterialien aus nächster Nähe zu betrachten, anzufassen und individuelle Fragen zu stellen. Veranstaltet wurde der Informationsabend von e5 amKumma/Hohenems. Ziel der Veranstaltung war es, praxisnahe Informationen zu vermitteln und Interessierten einfache Möglichkeiten zur Senkung des Energieverbrauchs aufzuzeigen. Weitere Infos sind auf der Homepage www.einfach-daemmen.at zu finden.

SOZIALES

ZUHÖREN, BEGLEITEN, DA SEIN

Die Begleitung von Menschen in der letzten Lebensphase ist eine wertvolle Aufgabe, die vor allem eines erfordert: menschliche Zuwendung. Hospiz Vorarlberg sucht für dieses besondere Ehrenamt Frauen und Männer und bietet wieder einen neuen Befähigungskurs an.

„Die Besuche geben mir Kraft“, beschreibt ein Betroffener die Unterstützung durch Hospiz Vorarlberg: „Es ist jemand da, der mich ein Stück des Weges begleitet.“ Jede Woche besucht ihn Ulrike, eine engagierte Pensionistin aus

Nähere Infos unter: www.hospiz-vorarlberg.at

Dornbirn. Sie liest ihm aus der Zeitung vor, schaut mit ihm das Familienalbum an, hört ihm zu oder ist einfach nur da. „Menschen am Lebensende brauchen oft vor allem eines: Zeit, Aufmerksamkeit und menschliche Nähe“, betont Margaritha Matt, Leiterin der Hospiz-Teams. „Genau hier setzt die ehrenamtliche Hospizbegleitung an.“

Besonders im Raum Dornbirn werden derzeit dringend Frauen und Männer für dieses Ehrenamt gesucht. „Wir haben aktuell Anfragen von Angehörigen aus Hohenems, Schwarzach und Lustenau, die wir leider nicht alle abdecken können“, bedauert Margaritha Matt.

Vorbereitung auf eine besondere Aufgabe

Um Interessierte auf diese Aufgabe optimal vorzubereiten, bietet Hospiz Vorarlberg ab Februar 2027 wieder einen Befähigungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleiter an. Der Kurs vermittelt Grundlagen zu Themen wie Sterben, Abschied und Trauer und bietet zugleich Raum für persönliche Auseinandersetzung. In einer wertschätzenden Gruppe setzen sich die Teilnehmenden mit eigenen Erfahrungen auseinander und werden dabei von erfahrenen Fachkräften begleitet.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Angesprochen sind Frauen und Männer, die sich für ein sinnstiftendes Ehrenamt interessieren, Einfühlungsvermögen mitbringen und Menschen in ihrer letzten Lebensphase Aufmerksamkeit und Zeit schenken möchten. Während ihrer Tätigkeit werden die Ehrenamtlichen kontinuierlich begleitet und sind Teil eines unterstützenden Teams.

Interessierte sind eingeladen, ein Informationspaket im Sekretariat von Hospiz Vorarlberg anzufordern: Tel. 05522/200-1100, E-Mail hospiz@caritas.at.

Im nächsten Schritt können bei einem persönlichen Gespräch offene Fragen geklärt und Einblicke in Inhalte und Ablauf des Kurses gewonnen werden.

MINT-REGION

SPACEBUZZ – RAUMFAHRT ERLEBEN WIE EIN ASTRONAUT

Die MINT-Region lädt am Dienstag, 13. Oktober 2026, und am Mittwoch, 14. Oktober, 16 bis 20 Uhr Am Garnmarkt zu SpaceBuzz ein – ein inspirierendes Raumfahrt-VR-Erlebnis für alle.

Der Spacebuzz ist ein begehbarer High-Tech-LKW, der äußerlich einer liegenden Rakete ähnelt und im Inneren VR-Technologie im Weltraumdesign beherbergt. Sie werden auf den beweglichen Sitzen Platz nehmen, eine VR-Brille aufsetzen und einen virtuellen Raumflug ins All erleben. Die Zuschauer verlassen für 15 Minuten unsere Erde und umkreisen sie. Aus dem Blickwinkel der Astronautinnen und Astronauten lernen sie viel über unseren Heimatplaneten und über den menschengemachten Klimawandel, bevor es zum Mond weitergeht, ehe am Schluss wieder auf der Erde gelandet wird. Vom Start bis zur spektakulären Landung fühlt sich diese Reise durch den Weltraum lebensecht an.

Altersempfehlung ab zehn Jahren.
Dauer der Vorführung: rund 15 Minuten
Begrenze Teilnehmerzahl: pro virtuellen Flug haben acht Personen Platz,
Tickets: kostenlos
Anmeldung erforderlich unter:
https://www.spacebuzz.earth/götzis/131026 oder
https://www.spacebuzz.earth/götzis/141026

GESUNDHEIT

DEMENZ-BERATUNGSGESPRÄCHE

aktion demenz

Für Menschen mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen vermitteln die Gemeinden der „Aktion Demenz“ kostenlose, persönliche Beratungsgespräche mit Fachpersonen. Diese finden je nach Möglichkeit an einem geeigneten Ort oder telefonisch bzw. online statt.

Sie sind selbst betroffen oder betreuen einen Menschen mit Demenz und möchten mit einer erfahrenen Person über Ihre Situation sprechen?
Gerne organisieren wir einen Termin:

Kontakt für die Region amKumma
Alexandra Bereuter
Tel. 05576/7172280
E-Mail aktion.demenz@amkumma.at

Kontakt für Hohenems
Heidi Wenin,
Jasmine Metzler, Bettina Flatz
Tel. 05576/7101-1990
E-Mail servicestelle@hohenems.at

Bitte geben Sie Ihren Wohnort und Ihre Telefonnummer an. Sie erhalten innerhalb von zwei Werktagen einen Anruf von connexia zur Terminvereinbarung.

Gemeinde Koblach

VERANSTALTUNGS-VORSCHAU

Reparaturcafé für Elektrogeräte
3.10., 9 – 12 Uhr,
Mittelschule Koblach

Lange Nacht der Museen: Museum für Urgeschichte & Broger's Stall
mit Bewirtung & Pfeilbau für Kinder im Museum.
3.10., ab 18 Uhr,
Werben 9 (OG) & Wegeler 6

Kirchenchor St. Kilian: Offene Chorprobe
7.10., 19.30 Uhr,
Probelokal DorfMitte

Männerchor Frohsinn: Offene Probe mit Hock
8.10., 20 Uhr,
Probelokal DorfMitte

OGV-Krauthobeln
10.10., 9 – 16 Uhr,
Gildeheim, Siedlung 2

FCK-Oktoberfest
nach den Heimspielen (1b 13, KM 15.30 Uhr),
10.10., ab 17.30 Uhr,
Sportanlage Lohma

Sprechstunde mit Landtagsvizepräsident Hubert Kinz
12.10., 17 – 18 Uhr,
Sitzungszimmer OG,
Gemeindeamt

Vortrag „Digitale Medien"
14.10., 19 Uhr,
Bibliothek, Rütti 11b

z'Kobla dahoam Spielplatztreff
jeden Donnerstag,
14.30 Uhr; Infos:
zkobladahoam.at/Kalender

GEMEINDE

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Die Gemeinde bietet jeden ersten Dienstag im Monat eine kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Lothar Giesinger (Kanzlei in der Brolsstraße 35, Altach) an.

Der nächste Termin findet am Dienstag, 6. Oktober 2026, von 18 bis 19 Uhr im Gemeindezentrum DorfMitte (Museum im OG) statt.

GEMEINDE

LANGE NACHT IM MUSEUM FÜR URGESCHICHTE & BROGER'S STALL

Am Samstag, 3. Oktober ab 18 Uhr, gibt es für Kinder wieder den beliebten Pfeilbau mit den Bogenschützen im Museum, Broger's Stall öffnet ebenfalls seine Pforten – mit bester Bewirtung an beiden Standorten!
Im Museum für Urgeschichte (Gemeindeamt OG) gastiert bis ca. 19.30 Uhr der Vizedirektor des Vorarlberger Landesmuseums, Mag. Gerhard Grabher, der fachlich fundierte Einblicke bis in die Mittelsteinzeit zurück gibt. Ebenfalls mit dabei ist Frau Maria Berg, die seinerzeit die Notizen von Ausgrabungsleiter Dr. Elmar Vonbank neu dokumentierte. Sie wird den Gästen Auszüge aus dem Ausgrabungstagebuch vorstellen.
Die Traditionellen Bogenschützen basteln mit den jüngsten Besuchern farbenfrohe Pfeile im Museum und freuen sich, die Besucher im Sitzungszimmer UG mit Kürbiscremesuppe und Getränken bewirten zu dürfen. Karten für eine Weiterfahrt zu anderen teilnehmenden Museen (regulär € 19,–, ermäßigt € 16,–) sind an diesem Standort erhältlich.

Führungen, Filme und Bewirtung in Broger's Stall
Neben Führungen mit Reinhard Häusle gibt es laufende Filmvorführungen im Untergeschoss (Scholla- und Stickerei-Film, Zeitzeugeninterviews), die das Leben und Arbeiten im Koblach des 19. und 20. Jahrhunderts in die Gegenwart zurückbringen. Die Schollasteacher verwöhnen ihre Gäste außerdem im gemütlichen Ambiente des Brauchtumspflege-Schauraums mit Feinem vom Grill, Pommes und Raclette-Broten. Die Teams des Museums für Urgeschichte und der Brauchtumspflege freuen sich, zahlreiche interessierte Gäste begrüßen zu dürfen!

GEMEINDE

VORSTAND DES MUSEUM MONTLINGEN IM KOBLER URGESCHICHTE-MUSEUM

Am 24. September besuchten die Verantwortlichen des Museums der helvetischen Nachbarn das Museum für Urgeschichte und freuten sich über den regen Austausch.
Denn auch in Montlingen wurden bedeutende Funde aus der Jungsteinzeit, der späten Bronzezeit (Urnenfeldkultur) und aus der Römerzeit gemacht. Bereits 1964 von Martin Hangartner gegründet, wurde das im Berglischulhaus beheimatete Museum 2017 modernisiert und wird seither vom Team um Präsident Harald Herrsche und Leiter Claudio Senn geführt und gepflegt. In Kombination mit dem Weg zur Wallanlage und dem Museumsstall am Bergli verfügt der Museumsverein über mehrschichtige Einrichtungen, die die Bedeutung Montlingens als historisch wichtigen Siedlungs- und Handelsplatz im Rheintal zur Geltung bringen. Der Themenbereich in Montlingen rundet das Angebot des Kobler Museums für Urgeschichte, wo Fundstücken ab der Mittelsteinzeit zu sehen sind, ideal ab. Daher streben die beiden Museen eine engere nachbarschaftliche Zusammenarbeit an.

Führungen und Teilnahme an der Langen Nacht
An der Langen Nacht der Museen am 3. Oktober nehmen die Nachbarn ebenfalls mit einem Highlight teil: über den Turm der Pfarrkirche St. Johann Baptist gelangen die Besucher auf den Dachboden, wo die Kirchenausstellung besucht werden kann. Generell können Führungen mit Claudio Senn unter T +41 79 240 93 31 bzw. info@museum-montlingen.ch vereinbart werden. Alle Infos zum Museum Montlingen sind auf www.museum-montlingen.ch zu finden.

V.l.n.r.: Kassier Dominik Tiziani, Museumsleiter Claudio Senn, Vereinspräsident Harald Herrsche, Kirchen-Delegierter Domenik Loher, Schriftführerin Sandra Lüchinger und Vizepräsident Daniel Kühnis mit Johannes Tschohl.

GEMEINDE

KOBLER BÄNKLE-TREFF – NEUE LIEBLINGSPLÄTZE ENTDECKEN

Mit sechs neuen Bänken wurden in Koblach zusätzliche Orte zum Verweilen geschaffen. Der zuständige Ausschuss Gesellschaft und Soziales hat geeignete Standorte ausgewählt, der Bauhof hat die Umsetzung übernommen. Nun laden die neuen Bänkle dazu ein, Koblach aus einer neuen Perspektive zu entdecken und die Aussicht zu genießen.
Bei einem gemütlichen Hock beim neuen Bänkle beim Exerzierplatz (Feuerwehrhaus) erfahren die Besucher mehr über die neuen Standorte und die Hintergründe ihrer Entstehung. Danach können die neuen Lieblingsplätze gemeinsam erkundet werden, ganz individuell zu Fuß oder mit dem Fahrrad.

Sonntag, 11. Oktober 2026,
14 bis 16 Uhr
Treffpunkt: Neues Bänkle beim Feuerwehrhaus, Exerzierplatz

Für Kaffee, Kuchen und kleine Snacks ist gesorgt. Die Veranstaltung findet nur bei guter Witterung statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

FC GELINGT DERBY-DOUBLE GEGEN GÖTZIS

Volle Ränge und voller Einsatz der Koblacher Mannschaften erlebte man vergangenen Samstag beim großen Kummenberg-Derby-Tag auf der Sportanlage Lohma.
Vor einer tollen Kulisse traf der FC Koblach sowohl mit der Kampfmannschaft als auch mit dem 1b auf den FC Götzis, beide Koblacher Teams konnten bei herrlichem Spätsommerwetter am Ende als Sieger vom Platz gehen. Im Vorarlbergliga-Spiel der 1. Kampfmannschaften entwickelte sich von Beginn an ein spannendes und umkämpftes Derby.
In der 30. Minute brachte Bruno Gervasoni den FC Koblach per Foulelfmeter mit 1:0 in Führung. Nach der Pause gelang dem FC Götzis nach einem Eckball der Ausgleich. Die Koblacher erhöhten daraufhin den Druck und wurden für ihren Einsatz belohnt. In der 76. Minute brachte Gervasoni seine Mannschaft mit seinem zweiten Treffer erneut in Führung, ehe er in der 89. Minute mit seinem dritten Tor des Tages den Hattrick perfekt machte und für die Vorentscheidung sorgte. In der Nachspielzeit setzte Thomas Staudacher mit dem 4:1 den Schlusspunkt.

Fotos: Karin Staudacher/FC Koblach

Spannung auch im Drittliga-Derby
Für das 1b dauerte es eine Weile, bis sich die Partie in eine Richtung entwickelte. In einer körperbetonten Begegnung tasteten sich beide Mannschaften zunächst ab. In der 75. Minute gelang David Sarc schließlich der Führungstreffer für den FC Koblach. Alessandro Crescenti erhöhte sieben Minuten später auf 2:0. Der FC Götzis kam in der 90. Minute zwar noch zum Anschlusstreffer, am Koblacher Sieg änderte dies jedoch nichts. Damit durfte der FC Koblach einen perfekten Derby-Tag feiern: Zwei Mannschaften, zwei Siege und eine starke Kulisse im Lohma sorgten für einen gelungenen Fußballnachmittag.

SIEDLUNGSGRÜN MACHT GLÜCKLICH UND KLIMAFIT: 1. VERLEIHUNG DER „GRÜNEN HOLDA“

Drei Länder, 13 Gemeinden, ein Gewinn: Im „Spiel ohne Grenzen! Zukunftsgrün“ wetteiferten Städte und Gemeinden um die gelungene Klimaanpassung von Siedlungen mithilfe von mehr und besserem Grün.
Neben Ostschweizer, Süddeutschen und Vorarlberger Städten und Kommunen rund um den Bodensee beteiligte sich auch die Gemeinde Koblach an diesem rund drei Jahre dauernden Interreg-Projekt. Im Rahmen von „Zukunftsgrün“ wurden verschiedene Exkursionen und Workshops zu den Themen Biodiversität, Klimaschutz und Klimawandelanpassung durchgeführt. So führte ein Weg unter anderem nach Koblach auf das Dach des Kindergartens Ried, der als Musterbeispiel für eine Dachbegrünung mit integrierter Photovoltaikanlage vorgestellt wurde. Ebenso wurde als positives Beispiel für die Kreislaufwirtschaft der Biogemüse-Betrieb Wegwarte in Augenschein genommen.

Fotos: Pulswerk

Aktionismus durch Bürgerbeteiligung
Regen Anklang fanden auch die von der Gemeinde im Rahmen von „Zukunftsgrün“ ausgeschriebenen Mitmach-Aktionen wie beispielsweise die „Ferien für den Rasenmäher“ im Frühjahr 2025, bei der es um das verspätete Mähen von Hausgärten und öffentlichen Flächen ging. Ziel war es hier, beispielsweise Blumenwiesen für Insekten zur Förderung der Biodiversität länger stehen zu lassen. Auch die „Benjeshecken-Challenge“ im Herbst 2025 wurde von den Koblacher Bürgern sehr gut angenommen. Dabei ging es darum, möglichst viele Laufmeter an Totholzhecken herzustellen. Dies gelang den Ortsansässigen besonders gut, was Koblach einen Stockerlplatz bei dieser Challenge einbrachte.

Auszeichnung für Koblach
Am 24. September war es dann soweit: im Hohenemser Löwensaal durften Bürgermeister Gerd Hölzl und der für die Umwelt zuständige Gemeindemitarbeiter Philipp Zauner die verdiente Auszeichnung „Grüne Holda“ mit Freude entgegennehmen. „In den vergangenen drei Jahren konnten wir wertvolle Inputs generieren, die wir gerne in den Koblacher Siedlungsraum miteinfließen lassen. Es war sehr interessant zu sehen, was andere Gemeinden und Kommunen zu diesem Thema alles machen und wie wir voneinander lernen können“ so Zauner. Die Gemeinde Koblach konnte so einen wertvollen Beitrag zu regionalem Umweltschutz, biodiverse Weiterentwicklung und zur Resilienz gegen den Klimawandel leisten.

VEREINE

HAUSSAMMLUNG SCHÜTZENMUSIKVEREIN

SCHÜTZEN MUSIKVEREIN KOBLACH

Unsere diesjährige Haussammlung findet vom 1.-31. Oktober statt. Ihre freiwillige Spende verwenden wir für anfallende Instrumentenreparaturen, neue Noten, Uniformteile und für unseren Nachwuchs die “Dorfspatzen“ und die „Jugendmusik“.
Wir danken Ihnen für Ihre finanzielle Unterstützung.

Ihr SMV Koblach

www.koblar-musik.at

GAMP-KÄSE: GOLDENE ZEITEN

Für Michael Amann aus Koblach, Senner der Alpe Gamp, gab es wieder einen wahren Goldregen für den heurigen Bergkäse.
Bei der nationalen Käseprämierung in Schwarzenberg durfte er sich zum Sieger der Kategorie „Bergkäse 2026“ krönen und somit eine Auszeichnung in Gold mit nach Hause nehmen. Bei der internationalen Käseolympiade in Galtür, bei der über 400 Käsesorten eingereicht wurden, konnte er sich in der absoluten Königsklasse, der Kategorie „Hartkäse“, über den Tagessieg freuen. Hinter diesen besonderen Auszeichnungen steckt nicht nur Käse, sondern viel Arbeit, Erfahrung, Tradition und sehr viel Herzblut. Umso schöner ist es, wenn die Arbeit und die Wertschätzung für das Käsehandwerk auf Vorarlbergs Alpen besonders gewürdigt wird. Der prämierte Käse wird auch heuer wieder beim Krömlemarkt-Stand der Familie Amann erhältlich sein. Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ des Gamp-Teams geht an alle Familien, Freunde und Helfer, ohne die das alles nicht möglich wäre.

Foto: Fam. Amann

Gemeinde Koblach-Whatsapp-Kanal &
Push-Nachrichten auf www.koblach.at

**Aktuelle Straßensperren, wichtige politischen Entscheidungen oder interessante Veranstaltungen:
Jetzt mit WhatsApp-Kanal und Push-Nachrichten keine Informationen aus deiner Gemeinde mehr verpassen!**

Einfach den Whatsapp-Kanal „Gemeinde Koblach“ abonnieren und/oder beim nächsten Besuch auf der Gemeindehomepage das Senden von Push-Nachrichten erlauben. Es werden über diese Wege ausschließlich die wichtigsten Nachrichten mitgeteilt.

FUNDAMT

Gefunden:
Einzelner Haustürschlüssel mit Anhänger; Schlüsselbund mit roten Anhängern; eine Sonnenbrille.

Sie haben etwas verloren?
Werfen Sie doch einen Blick auf www.fundamt.gv.at

SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Bischof Erwin Kräutler
- Zum Gedenken an Herrn Kurt Schmidle von der Trauerfamilie Schmidle € 2.000,–.
- Zum Gedenken an Herrn Alois Bolter von Frau Verena Bolter € 50,–.

Allen Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott!"

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Freitag, 2. Oktober
17 Uhr Mini-Schulung in der Pfarrkirche

Samstag, 3. Oktober
Kommunion zu Hause
Pilgern zur Knotenlöserin zur Kapelle im Riet in Oberriet
Treffpunkt: 9.15 Uhr beim Zollamt Koblach (bei jeder Witterung)

Sonntag, 4. Oktober –
27. Sonntag im Jahreskreis
10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank. Zur Segnung können Erntedankkörbchen mitgebracht werden. Anschließend lädt das KUM-Team zu Kartoffeln, Kuchen und Kaffee ins KUM ein. Der Erlös des Sonntagskaffees geht an die Projekte von Bischof Erwin Kräutler.
14.30 Uhr Tauffeier

Mittwoch, 7. Oktober
20 Uhr Elternabend im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung im KUM

Donnerstag, 8. Oktober
10 Uhr Eucharistiefeier im Haus Koblach

Freitag, 9. Oktober
17 Uhr Mini-Schulung in der Pfarrkirche

Sonntag, 11. Oktober –
28. Sonntag im Jahreskreis
10 Uhr Wort-Gottes-Feier

Ansprechperson bei Beerdigungen:
Vikar Franz Ulbing, T 0676 832403314

Erstkommunion 2027
Wir starten bald in ein neues Vorbereitungsjahr für die Erstkommunion 2027. Die Anmeldung erfolgt über die Volksschule Koblach. Kinder, die nicht die 2. Klassen der VS Koblach besuchen, können direkt bei Melissa Sandholzer angemeldet werden. Der Elternabend findet am 7.10.2026 um 20 Uhr im KUM statt. Kontakt: Melissa Sandholzer T 0664 3963938

Gemeindeleiterin Theresa Wegan
T 0676 832408324, theresa.wegan@kath-kirche-amkumma.at

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Das Pfarrbüro bleibt am Dienstag, 6. Oktober geschlossen!
Dienstag 9 bis 11 Uhr
Donnerstag 17 bis 19 Uhr
T 05523 52271 oder T 0676 832408186

Homepage: www.pfarre-koblach.at

VEREINSANZEIGER

Jahrgang 1948
Wir laden ein zum gemütlichen Hock im Gasthaus Harmonie, am Mittwoch, 7. Oktober, ab 15 Uhr. Wir freuen uns auf viele Jahrgänger!

Kirchenchor St. Kilian
„Auf in den Chor" - komm und sing mit! Herzliche Einladung zu unserer offenen Chorprobe am Mittwoch, 7. Oktober um 19.30 in unserem Probelokal in der DorfMitte (Bühneneingang). Lerne unsere Chorgemeinschaft kennen. Wir freuen uns auf dich! Info bei unserem Obmann Konrad Nocker, T 0699 12264 804.

Kneipp Aktiv Club Koblach
Unser Singabend findet am Montag, den 5. Oktober, um 19 Uhr in der DorfMitte statt.

Männerchor Frohsinn Koblach
Herzliche Einladung zur offenen Probe am Donnerstag, 8. Oktober, 20 Uhr im Rahmen der Aktion „Auf in den Chor"! Wo: Probelokal des Männerchors (Bühneneingang Gemeindesaal DorfMitte). Wir freuen uns auf neue Sänger! Chorleiterin Gudrun Urban-Nachbaur stellt ein lockeres Programm zusammen, das gesellige Beisammensein danach darf nicht fehlen. Ob im Bass oder im Tenor – so schön klingt's nur gemeinsam – im Chor!

Obst-und Gartenbauverein Koblach
Gemeinsames Krauthobeln im Schollasteacher Gildeheim am Samstag, 10. Oktober, 9 – 16 Uhr. Kraut, Räben, Karotten, Sellerie, Gewürze, Bügelgläser zum Füllen vor Ort erhältlich. Der OGV stellt alles bereit, auch eigenes Kraut & Gemüse kann eingehobelt werden. Verpflegung mit Speisen und Getränken. Bei jeder Witterung, keine Vereinsmitgliedschaft nötig.

Peter Dach FC Koblach
8. Runde Vorarlbergliga und 3. Landesklasse: Sonntag, 4. Oktober, 10.30 Uhr, Viktoria Bregenz - FC Koblach. Samstag, 3. Oktober, 13.30 Uhr, BW Feldkirch Juniors - FC Koblach 1b. Der FC Koblach freut sich über jede Unterstützung!

Sportkegelclub Koblach:
3. Oktober, 14 Uhr: In der 1.BL-West empfängt die 1. Mannschaft des SKC Bergfalken Koblach die Mannschaft von SK Sparkasse Lambach (OÖ).